

Wenn zwei Welten sich vereinen...

Fortsetzung von 'WTF?AKATSUKI???'...

Von _Marce_

Kapitel 15: Sprung ins Wasser und ein Onkel für Aiko

Gemeinsam gehen Itachi, Yudai, Aiko, Aki und Mitsu nun nach Konoha um Aiko ihren Onkel Sasu vorzustellen. „Tante Mitsu! Wer ist Ai-chis Onkel?“, fragt Aiko. „Ai-chis Onkel ist Papis kleiner Bruder.“, antwortet Mitsu. „Papi hat einen kleinen Bruder?“ „Ja hat er.“ „Aki, warum schaust du denn so?“, fragt Itachi Aki. „Wie schaue ich denn?“, genervte Gegenfrage von Aki. „...solltest du nicht glücklich sein?“ „Warum sollte ich?“ „Ich versuche ein guter Vater für Aiko zu sein deswegen!“ „Das nennst du guter Vater sein?“ „Was meinst du?“ „...das wirst du eh nicht verstehen.“ „Erklär es mir!“, er packt ihre Schultern und drückt sie gegen dem nächst besten Baum. „...das einzige was du willst... bin ich. Aiko ist dir doch egal, oder?“ „Nein! Stimmt nicht! Ich will wirklich ein guter Vater für sie sein.“ „Diesmal bin ich es die es sagt: ‚Belüg dich nicht selbst! ...und vor allem belüg mich nicht. ...außerdem glaube ich... Mitsu und Yudai wären bessere Eltern.‘ „Warum?“, er lässt leicht von ihr ab. „Schau doch selbst.“, sie zeigt zu den anderen. „Aiko sieht so glücklich aus. Mitsu kann wirklich gut mit Kindern umgehen. Ich hasste diese nervigen kleinen Gören.“ „Aber du bist Aikos Mutter. Sie wollte es doch selbst.“ „...vielleicht hast du recht.“, sie drückt ihn einen leichten Kuss auf die Wange und geht auf die anderen zu. Itachi steht, wie angewurzelt da stehen und seine Beine sind wahrscheinlich eingeschlafen. „Aiko! Pass auf da ist ein Fluss!“, ruft Mitsu der kleinen zu, die einen bunten Schmetterling jagt. „Wha!“, kreischt die kleine als sie darein fällt. „Aiko!“, ruft Aki geschockt. Die Kleine versucht mit dem Kopf über Wasser zu bleiben, doch schafft sie es nicht und schluckt Wasser. Itachi rennt zu ihnen und denkt: ‚Was sollen wir nur tun? Was soll ich nur tun? Was soll ich nur tun?...‘ Ein lautes Plätschern. Yudai hat schnell seine Schuhe, Socken und sein T-Shirt ausgezogen, nur nicht seine Hose- und ist ins Wasser gesprungen. „Yudai! Aiko ist recht von dir!“, ruft Mitsu ihm zu. Also schwimmt er nach rechts. „Nein! Das andere rechts>.<. Idiot!“ „Das hab ich gehört! Welches rechts??“, ruft er zurück. „Rechts! Es gibt doch nur ein rechts!“ Also schwimmt Yudai wieder nach rechts. „Nein, das andere rechts!“, ruft Mitsu. „Das ist links!“ „Dann eben links du!“ „Hab sie!“, nun schwimmt er zurück zum Ufer, mit Aiko natürlich. „Das hat ganz schön lang gedauert du!“ „Du hast mich voll verwirrt! Wie konnte es da denn schneller gehen>.<? Hier nimm sie mal!“, er übergibt sie Mitsu und Aki und steigt aus dem Fluss. „Danke Onkel Yudi^^!“, bedankt sich Aiko bei ihren Retter. „Kein Problem Kleines, aber es heißt immer noch Yudai.“, winkt dieser ab. „Du bist jetzt ein Held!“, sagt Mitsu. „Krieg ich ne Umarmung Mitsu?“, fragt er Mitsu. „Nein! Du bist doch ganz nass!“, weigert Mitsu sich. „Ja, eben deswegen^^!“, meint er und geht auf sie zu, die schnell wegrennt. „Halt! Warte! Bleib

stehen! Ich krieg dich noch!“ „Nein! Tust du nicht>.<!“ „Doch tu ich wohl! *HATSCHII!“ Ein lautes ‚ein-Baum-umkippen‘ xD Geräusch ist plötzlich zu hören. Itachi hat einen armen Baum mit seiner bloßen Faust kaputt gemacht. „Itachi? Was ist los?“, fragt Aki. „Nichts.“, antwortet Itachi gereizt. „Und das soll ich dir abkaufen? Du hast grad nen armen Baum umgebracht! Mitsu würde jetzt so was wie: ‚Auch kleine Individuen, wie Insekten haben es verdient zu leben, genauso wie Bäume. Alle Lebewesen!‘.“ „Genau das würde ich sagen! Whaa!“, die arme Mitsu wurde von Yudai geschnappt. „Lass mich los! Du bist ganz nass>.<!“ „Lasst uns weitergehen!“, sagt Itachi und geht voraus. Die anderen ihm hinterher. „Warum ist Itachi nur so wütend?“, fragt sich Aki laut. „Was glaubst du denn?“, fragt Mitsu ihre Sis. „Ich weiß es echt nicht.“, antwortet Aki. „Du als sein Schatz müsstest es doch eigentlich wissen, Dummkopf!“, Mitsu tippt ihr leicht auf die Stirn. „Ach? wer ist hier dumm und hat rechts mit links verwechselt?“ „Yudai, hat rechts mit links verwechselt!“ „Du bist unverbesserlich. Aber jetzt will ich wissen, was mit Itachi ist. Du scheinst etwas zu wissen, was ich nicht weiß!“ „Itachi ist eifersüchtig auf Yudai, weil er eure kleine Aiko nicht retten konnte. Und denkt wahrscheinlich nun, du würdest denken, dass er sich über Aiko keine Gedanken macht und er ein schlechter Vater für sie wäre.“ „Das glaubst doch selbst nicht.“ „Glaub was du willst, aber was ich sage stimmt immer!“ „Ach ja? Also was ist nun links und was rechts?“ „Ähm...“ „Denk nach! Denk nach! Du musst eine Ausrede finden, damit du ihr nicht sagen musst, was rechts und links ist.“ „Ähm... a- eine Spinne!“ „Haha, glaubst du wirklich, ich würde darauf reinfallen?“ „Oh! Eine Spinne! Darf ich sie behalten Mami?“ „...“, Aki dreht sich langsam um. Und tatsächlich, da ist eine Spinne. „Whaaa! Eine Spinne! Rettet mich>.<!“, kreischt Aki, wie verrückt und rennt durchs Tor Konohas, in dessen Nähe sie schon sind. „Onee-chan! Warte!“, ruft Mitsu und rennt ihr hinterher. „Ich bin nicht deine, du bist meine!“, ruft Aki ihr zurück und stößt aus versehen gegen jemanden. „Wer hat diesen Kerl dahin gestellt>.<!“, fragt Aki wütend. „Ähm... du bist in mich gerannt und nicht ich in dich.“, gibt der dorthin-gestellte Kerl zurück. „Und welcher Vollidiot hat dich da hingestellt>.<?!“, fragt Aki. „...ich selbst?“, antwortet der dorthin-gestellte Kerl und Vollidiot, laut Aki xD. Nun stoßen die Anderen auch zu ihnen. „Aki-chan warum sitzt du denn auf dem Boden?“, fragt Mitsu. „Argh! Halt einfach die Klappe und hilf mir hoch!“, antwortet Aki nur. Auf einmal ein lautes kreischen ist vernehmbar. Ein Haufen lauter Fangirls rennen auf sie zu. Unter anderen auch Sakura und Ino. „Wha! Das ist dieser heiße Kerl!“, kreischt eine von denen. „HAUT AB IHR NERVIGEN TUSSEN!“, schreit Aki, woraufhin die ‚nervigen Tussen‘ abhauen außer Ino und Sakura. „Wer ist das süße kleine Mädchen?“, fragt Sakura und kneift Aiko in ihr Bäckchen. „FASS SIE NICHT AN DU DUMME TUSSE!!!“, schreit Aki, übergibt Aiko an Itachi und krempelt ihre Ärmel hoch... obwohl sie keine hat. „Willst du dich mit mir anlegen Pinkie?“ „Sasu-kun sie hat mich angeschrien>.<. Beschütz mich!“, sagt Sakura. „Nö“ „Sasuke, ich möchte dir jemanden vorstellen... meine Frau und mein Kind.“, sagt Itachi. Aki sieht wütend aus. „...Mitsu nimm mal bitte das Kind!“, bittet Itachi Mitsu. „Okay!“ Aki schlägt Itachi so fest, sie könnte ihn zum Mond befördern. „Halt dir Fresse, Blödmann!“ „Das tat weh!“, ruft Itachi. „Soll es ja auch!“, ruft Aki zurück. „Ich klär das mal^^!“, sagt Mitsu. „Also Aki ist Itachis Freundin und Aiko ist deren Kind.“, dabei zeigt sie auf die genannten Personen. „Ja, g- ...WAS??? Du kleine! Was soll das?“ „...ich wollt das nur klären.“ „Ich klär das jetzt selbst!“, sie atmet tief ein. „Ich bin Aki und das ist Aiko. Wir haben sie gefunden und mitgenommen. Ich hab die Mutterrolle übernommen und Itachi die Vaterrolle. Verstanden?“ „...heißt das? Sie...“, Sasuke leicht verdutzt, verwirrt, überrascht, eine Mischung von allen^^. „Ja! Du bist Onkel!“, ruft Mitsu und gibt ihm Aiko. „Nimm sie mal und sag ‚Hallo!‘!“ „Ähm...“ „Süß! Sasuke

ist Onkel!", kreischen Ino und Sakura. „Verzieht euch!“, befiehlt Sasuke. „...hi... ich bin dein Onkel Sasuke. Wie heißt du?“, fragt Sasuke die kleine in seinem Arm. „...Aiko. Du bist mein Onkel Sasu?“ „Ja, ich bin Onkel SasuKE!“ „Onkel Sasu ist Papis kleiner Bruder?“ „Ja!“ „Aki-sensei?“, eine ihnen bekannte Stimme. „Shizuka? Du siehst süß in deinem Krankenschwesterkostüm aus^^.“ „...danke. Ich habe ein... lautes Krachen gehört und bin hierher gerannt. Sieht so aus als hättest du das Chaos hier verursacht und diese kleine Hütte, wo Izumo und Kotetsu immer das Haupttor bewachen zerstört. Aber wie und warum?“ „Ich klär das!“, sagt Mitsu. „Also: Itachi hat was Unanständiges mit Aki gemacht und sie hat ihn dahin geschlagen^^.“ „Falsch! Itachi hat mich wütend gemacht und wurde dann dorthin geschuppt.“, korrigiert Aki. „Ein schuppsen kann das unmöglich verursacht haben. Aber ich denke mal ich verstehe was geschehen ist. Ist der den ihr Itachi nennt schon Tod?“ „Ne! Wie kommste drauf?“, fragt Aki. „...ich weiß noch was mit dem letzten geschehen ist der dich wütend gemacht hat.“, antwortet Shizuka. „...richtig! Also Itachi liegt wahrscheinlich in den Trümmern.“, sagt Aki. „Sasuke?“ „Was?“ „Trag Itachi bitte ins Krankenhaus!“ „Warum sollte ich?“ „Er ist doch dein großer Bruder oder?“ „Na und?“ „...wenn du ihn nicht ins Krankenhaus bringst, gebe ich dir eine kostenlose schmerzvolle Operation, die dein Herz von deiner Herzlosigkeit befreit, gleich hier und jetzt.“ „Schon gut.“, also gibt Sasuke Aiko wieder Mitsu, geht zum Trümmerhaufen und gräbt Itachi aus. „Soll ich das Kind untersuchen oder impfen?“, fragt Shizuka nun Aki. „Ähm... untersuchen.“ „Yudai braucht ne Impfung! Am besten mit einer ganz großen langen Spritze!“, ruft Mitsu. „Warum?“, fragt Shizuka. „Nur zum Spaß^^!“ „...willst du mich umbringen? *hatschii*“, fragt Yudai Mitsu. „...nein, eigentlich nicht. Aber du scheinst erkältet zu sein.“ „Bin ich nicht! *hatschii*“ „Bitte folgt mir.“

Krankenhaus: „...und wie geht es Itachi nun?“, fragt Mitsu. „...einige Knochenbrüche, Prellungen, leichte Gehirnerschütterung und Blaue Flecken.“, antwortet Shizuka. „Echt jetzt?“ „Nein, er ist nur Ohnmächtig und hat einige Blaue Flecke.“ „Okay, und Aiko?“ „Ihr geht's gut. Du solltest immer drauf achten, dass sie nicht zu viele Süßigkeiten isst und das sie immer brav Obst und Gemüse isst.“ „Geht klar.“ „Gut, und hier ist Yudais Spritze.“, Shizuka holt eine lange Spritze aus einer Schublade. „Ich will und ich brauche aber keine!“, weigert sich Yudai. „Hehe, das tut doch nur ein bisschen weh.“, meint Mitsu. „Nur ein bisschen? Schau dir das Ding doch mal an!“ „Wenn du sie nicht willst.“, sagt Shizuka und steckt die Spritze wieder weg. „Puh! Noch mal Glück gehabt. *hatschii*“ „Yudai! Du bist erkältet.“ „Nein, bin ich *hatschii* nicht. Wenn man niest heißt das jemand denkt an einen, das müssen diese verrückten *hatschi* Fangirls sein.“ Mitsu legt eine Hand auf seine Stirn. „Aber du bist ganz heiß.“ „Ich weiß, dass ich heiß bin.“ „Das meinte ich nicht-.-. Shizuka? Kannst du ihm Medizin oder so geben?“ „Hier!“ Shizuka gibt ihr eine Flasche mit Medizin. „Danke! Und jetzt sag ,AH!'“ „...das sieht nicht nur ekelig aus, es riecht auch so!“ „Na und?“ „...ah!“, er schließt seine Augen. Mitsu kippt die Ganze Flasche in seinen Mund. „Musste ich alles nehmen?“ „Nein...“, antwortet Shizuka. „...upps.“, verlegen kratzt sich Mitsu an der Wange. „Du siehst schon viel gesünder aus^^.“ „Er braucht viel Bettruhe, nach einigen Tagen müsste es ihm besser gehen.“, meint Shizuka. „Hat das nicht Nebenwirkungen wenn ich zuviel Medizin einnehme?“, fragt Yudai. „...du hast recht, du könntest sterben.“ „WAS?“ „Nein, war nur'n Scherz.“ „Du bist gemein.“ „...vielleicht.“ „Gut, wir müssen dann auch wieder zurück.“, sagt Aki. „Und was ist mit Itachi?“, fragt Mitsu. „Der kann ruhig hierbleiben.“ „Wir sollten ihn aufwecken.“ „Papi! Wach auf!“, ruft Aiko und schlägt ihn kurz auf die Wange. „...wo bin ich?“, fragt der zu sich kommende Itachi sich. „In der Hölle, wenn du deinen lahmen Hintern nicht aus dem Bett tust-.-.“,

antwortet Aki. „Mein Hintern ist heiß und nicht lahm.“, gibt Itachi zurück. „Hey, das ist mein Spruch!“, sagt Yudai. „Ja, ja! Lasst uns zurück gehen.“, sagt Aki. „Kommt Onkel Sasu mit?“, fragt Aiko. „...wenn er will.“ „Willst du mit kommen Onkel Sasu, Tante Shizuka?“, fragt Aiko. „...Tante Shizuka? Das hört sich Alt an.“ „Und süß^^!“, fügt Mitsu hinzu. „Also! Auf zum HQ!“